



CHRYSLER GROUP LLC und FIAT schließen globale strategische Allianz; neue Chrysler geht als stärkeres, wettbewerbsfähigeres globales Unternehmen hervor

- *Robert Kidder zum Verwaltungsratsvorsitzenden des U.S. Automobilherstellers ernannt*
- *Sergio Marchionne neuer CEO (Chief Executive Officer)*

Auburn Hills, Michigan, USA und Turin, Italien – Chrysler Group LLC und Fiat Group gaben heute den Abschluss ihrer bereits angekündigten globalen strategischen Allianz bekannt und begründen eine "neue" Chrysler mit den Ressourcen, der Technologie und dem weltweiten Vertriebsnetz für eine effektive globale Wettbewerbsfähigkeit. Die neue Chrysler wird ihre Geschäftstätigkeit sofort aufnehmen.

Als Teil der Allianz wird Fiat zum neuen Unternehmen mit seiner erstklassigen Technologie, seinen Plattformen und Antrieben für kleine und mittelgroße Fahrzeuge beitragen und Chrysler damit eine erweiterte Produktlinie mit unter anderem umweltschonenden Fahrzeugen bieten, wie sie Kunden zunehmend nachfragen. Chrysler wird ebenso von Fiat's Management-Kompetenz bei der Unternehmens-Restrukturierung sowie dem Zugang zu Fiat's internationalem Vertriebsnetz mit besonderem Fokus in Lateinamerika und Russland profitieren.

"Dies ist ein sehr bedeutender Tag nicht nur für Chrysler und seine engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die während des vergangenen Jahres in einer Phase erheblicher Unsicherheit fest zum Unternehmen standen, sondern auch für die globale Automobilindustrie insgesamt," sagte Sergio Marchionne, der heute zum Chief Executive Officer der Chrysler Group LLC ernannt wurde. "Von Anfang an haben wir darauf beharrt, dass diese Allianz ein konstruktiver und wichtiger Schritt zur Lösung der Probleme sein muss, die unsere Industrie herausfordern. Wir freuen uns nun darauf, ein neues Beispiel dafür zu geben, wie Automobilunternehmen künftig profitabel arbeiten können."

Marchionne weiter: "Wir beabsichtigen, auf Chrysler's Innovationskultur und Fiat's ergänzende Technologie und Kompetenz aufzubauen, um Chrysler's Produktportfolio sowohl in Nordamerika als auch in den internationalen Märkten zu erweitern. Die vom neuen Unternehmen übernommenen Geschäftsbereiche von Chrysler, die während des zurückliegenden Prozesses stillstanden, werden ihre Arbeit in Kürze wieder aufnehmen. Die Arbeit an der Entwicklung neuer, umweltschonender, sparsamer und qualitativ hochwertiger Fahrzeuge ist bereits im

Datum
10. Juni 2009

Kontakt:

Lori McTavish
Chrysler LLC
Büro: +1 248 512-2642
Mobil: +1 248 202-9908
lm7@chrysler.com

David Elshoff
Chrysler LLC
Büro: +1 248 512-2690
Mobil: +1 248 797 2300
dte@chrysler.com

Gualberto Ranieri
Fiat Group
Büro: +39 011-00-63682
Mobil: +39 335-60-55040
Gualberto.ranieri@fiatgroup.com

Gang und wir wollen diese neuen Produkte von jetzt an zu Chrysler´s Gütesiegel werden lassen.

Seite 2 von 4

“Dieselben Attribute, die uns zu Beginn für diese Allianz interessiert haben – ein globales Automobilunternehmen mit erstklassiger Technologie, hingebungsvollen Mitarbeitern, verbesserter Effizienz, einem starken globalen Vertriebsnetz und der unnachgiebigen Leidenschaft für den Bau großartiger Fahrzeuge, wie die Kunden sie haben wollen – sind heute sogar noch zutreffender. Diese Allianz, begründet mit der vollen Unterstützung der Regierung von Präsident Obama, kann zwar nicht jedes Problem lösen, dem sich die Automobilindustrie heute gegenüber sieht. Aber sie ist ein sehr entscheidender Schritt, Fiat und Chrysler in der kommenden Riege globaler Autohersteller führend aufzustellen. Ich weiß, dass dies für alle Beteiligten ein schwieriger Prozess war. Aber wir sind bereit dazu, den amerikanischen und internationalen Kunden zu beweisen, dass Chrysler wieder ein starkes, wettbewerbsfähiges Unternehmen sein kann – ein Unternehmen mit einem kompletten Portfolio zuverlässiger Fahrzeuge, die die Fantasie beflügeln und die Loyalität erwecken,” sagte Marchionne.

Unter den Bedingungen, denen das Insolvenzgericht in New York zugestimmt hat sowie verschiedenen Regulierungen und Kartellbestimmungen, hat die früher als Chrysler LLC bekannte Firma heute im Wesentlichen alle Anlagewerte – ohne bestimmte Schulden und Verbindlichkeiten – formell an ein neues Unternehmen verkauft, das unter dem Namen Chrysler Group LLC firmiert.

Chrysler Group übertrug im Gegenzug unter Berücksichtigung aller Wandlungs- und Optionsrechte 20 Prozent der Anteile am neuen Unternehmen an eine Tochtergesellschaft von Fiat. Fiat trat ebenso in eine Reihe von Vereinbarungen ein, die für den Transfer bestimmter Technologie, Plattformen und Antriebe an die neue Chrysler notwendig sind. Fiat's Anteile werden unter der Voraussetzung der Erfüllung vereinbarter Ziele schrittweise auf bis zu 35 Prozent erhöht. Fiat kann keine Mehrheitsbeteiligung an Chrysler erhalten, solange nicht alle aus Steuergeldern finanzierten Kredite zurückgezahlt wurden.

Gleichermaßen erhielt die Treuhandgesellschaft für den Gesundheitsfonds für Betriebsrentner (VEBA) der Gewerkschaft United Auto Workers (UAW) unter Berücksichtigung aller Wandlungs- und Optionsrechte einen 55 Prozent entsprechenden Anteil an der Chrysler Group. Das U.S. Finanzministerium und die kanadische Regierung erhielten unter Berücksichtigung aller Wandlungs- und Optionsrechte Anteile von jeweils entsprechend acht Prozent und zwei Prozent. Diese Anteile berücksichtigen den voraussichtlichen Verwässerungseffekt als Ergebnis der schrittweisen Erhöhung des Fiat-Anteils sobald die in der Vereinbarung der strategischen Allianz beschriebenen Ziele erreicht sind.

Zusätzlich zu Herrn Marchionne, gegenwärtig Chief Executive Officer der Fiat S.p.A. und CEO der Chrysler Group LLC, wird die neue Chrysler von einem neun Mitglieder umfassenden Verwaltungsrat geleitet. In diesen Verwaltungsrat beruft Fiat drei Mitglieder, die U.S. Regierung vier Mitglieder, die Regierung Kanadas und die Treuhandgesellschaft für den Versorgungsfonds für Betriebsrentner der Gewerkschaft UAW jeweils ein Mitglied. Der Verwaltungsrat wird voraussichtlich Robert Kidder zu seinem Vorsitzenden berufen. Die Entscheidung für die Berufung der weiteren Verwaltungsratsmitglieder ist derzeit im Gange und die Mitglieder werden bekannt gegeben, sobald dies möglich ist.

Wie bereits angekündigt, schloss Chrysler eine Vereinbarung mit GMAC Financial Services über Automobil-Finanzierungsprodukte und -dienstleistungen für Händler des Unternehmens sowie Kunden in Nordamerika (NAFTA). GMAC Financial Services wird zum bevorzugten Kreditunternehmen in Nordamerika für das Geschäft mit Chrysler-, Jeep®- und Dodge-Händler und Kunden, einschließlich des Verkaufs von Neu- und Gebrauchtfahrzeugen an Händler und Endkunden.

Chrysler Group LLC

Die Chrysler Group LLC, 2009 gegründet aus einer globalen strategischen Allianz mit der Fiat Group, produziert Fahrzeuge und Produkte der Marken Chrysler, Jeep, Dodge und Mopar®. Mit den Ressourcen, der Technologie und dem weltweiten Vertriebsnetz für eine effektive globale Wettbewerbsfähigkeit baut die Allianz auf Chrysler's Innovationskultur – die bis auf Walther P. Chrysler im Jahr 1925 zurückgeht – und auf Fiat's ergänzende Technologie.

Mit Hauptsitz in Auburn Hills, Michigan, USA, bietet die Chrysler Group LLC in ihrem Produktportfolio einige der markantesten Fahrzeuge der Welt, wie zum Beispiel den Chrysler Grand Voyager, den Jeep Wrangler und den Dodge Ram. Fiat wird mit erstklassiger Technologie sowie mit Plattformen und Antrieben für kleine und mittelgroße Fahrzeuge dazu beitragen, Chrysler eine erweiterte Produktlinie mit unter anderem umweltschonenden Fahrzeugen zu ermöglichen.

Sie finden weitere Nachrichten und Videos von Chrysler unter:

Chrysler Connect blog: <http://blog.chryslergroupllc.com>

Twitter: <http://www.twitter.com/chryslercom> and www.twitter.com/chrysler

YouTube: <http://www.youtube.com/pentastarvideo>

Streetfire: <http://members.streetfire.net/profile/ChryslerVideo.htm>

Fiat

Seite 4 von 4

Gegründet im Jahre 1899, ist Fiat eine auf Automobile fokussierte Industriegruppe mit Kunden in mehr als 190 Ländern überall auf der Welt. Mit weltweit etwa 185.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, 114 Zentren für Forschung & Entwicklung sowie 178 Werken entwickelt, produziert und verkauft die Fiat Group Personenwagen der Marken Fiat, Lancia, Alfa Romeo, Abarth, Ferrari und Maserati, Ausrüstung für Landwirtschaft und Bau der Marke CNH Case New Holland, Lastwagen, Lieferwagen und Industriefahrzeuge der Marke Iveco sowie Automobilkomponenten (FPT Powertrain Technologies, Magneti Marelli und Teksid). Mehr Information ist verfügbar unter www.fiatgroup.com oder www.fiatgroupautomobilespress.com.